



Einladung zum 14. Voltigiertag des
Voltigier-Verein Ingelsberg e.V.
am 03. Oktober 2015

Liebe Ausbilder(innen) und Voltigierer(innen),

**an euch eine herzliche Einladung zu
unserem Voltigiertag im Herbst unter dem Motto**



Besondere Bestimmungen:

- ⇒ Prüfungshalle 30mx60m
- ⇒ Einsätze / Nennungen sind der Nennung als Scheck oder in Bar beizufügen. Nennungen ohne beiliegende Bezahlung werden nicht bearbeitet.
- ⇒ Teilnahmeberechtigt sind alle Voltigierer / Longenführer, die Mitglied in einem Verein sind, der dem Bayer. Reit- und Fahrverband e.V. angeschlossen ist.
- ⇒ Der Longenführer muss im Besitz des LA 5 (ab 2014) bzw. des DLA 4 oder des Longenführerausweises FN sein.
- ⇒ Ein Helfer ist erlaubt.
- ⇒ Pro Pferd sind max. 3 Starts erlaubt.
- ⇒ Für die Pferde muss eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen, der Pferdepass ist mitzubringen und muss bei der Nennung vorgezeigt werden.
- ⇒ Die Pferde müssen 6 Jahre oder älter sein.
- ⇒ In allen Wettbewerben ist das Pferd zuerst im Trab an der Longe vorzustellen. Startzeichen erfolgt durch Glockenzeichen des Prüfers.
- ⇒ Teilnahmeberechtigung für die Einsteiger-Gruppen: Eine Voltigiergruppe kann in der laufenden Saison max. dreimal an einem Einsteiger-Wettbewerb teilnehmen. Der Startnachweis ist in der Meldestelle vorzulegen.
- ⇒ Es erfolgt eine Gesamtplatzierung aus den jeweiligen Kombinationen von voltigierbezogenen und breitensportlichen Wettbewerben.
- ⇒ Alle Teilnehmer müssen an einem breitensportlichen Wettbewerb teilnehmen. Teilnehmer, die bei dem Einsteiger-Wettbewerben starten, absolvieren den breitensportlichen Wettbewerb nicht.
- ⇒ Die Bewertung des Einsteiger-Wettbewerbes erfolgt gem. LPO.
- ⇒ Die Bewertung erfolgt nach Punkten von 0-20, halbe Punkte sind möglich.
- ⇒ Vokalmusik ist erlaubt.
- ⇒ Wir freuen uns über kreative Ideen rund um das Motto „KINDERBUCHHELDEN“, die mit einem

Sonderpreis belohnt werden.

- ⇒ Die Teilnehmer können **Bonuspunkte** erhalten, wenn zwischen Pflicht und Kür ein Handwechsel vorgenommen wird.
- ⇒ Longenführer und Helfer sollen passend zur Gruppe bekleidet sein.
- ⇒ Bitte beachtet, dass alle Voltigierer bei den Mini-Wettbewerben unter dem angegebenen Alter sein sollen! Ansonsten folgt automatisch die Umnennung in die Maxi-Stufe!
- ⇒ Der Veranstalter schließt sämtliche Haftung aus.

Wettbewerbe:

Prüfung Nr.1: Einsteigerwettbewerb

Teiln.: Jahrgang 1997 + jünger; eine Gruppe besteht aus 6-12 Voltigierern

Ausr.: gem. § 72 LPO
Richtverf.: gem. § 200 LPO

Einsatz pro Gruppe: 30,00 Euro

Anforderungen:

Jeder Voltigierer zeigt die komplette A-Pflicht im Galopp und ist mit mindestens einer Kürübung an der 4 minütigen A-Pflichtkür beteiligt.

Die Pflicht und die Kür wird im Galopp gezeigt. Das Pferd wird auf der linken Hand longiert.

Die erlaubte Zeit für Pflicht und Kür gemäß den Regeln der LPO beträgt max. 11 Minuten.

Prüfung Nr. 2: Schritt – Schritt - Voltigieren MINIS

Teilnehmer: Voltigierer Jahrgang 2006 + jünger; eine Gruppe besteht aus 5-12 Voltigierern

Einsatz pro Gruppe: 30,00 Euro

Anforderungen:

Gezeigt wird eine Kurzpflcht, bestehend aus: Aufsprung, A-Fahne, rw einsitzen (unbewertet), Stütz rücklings (analog Technikprogramm im Einzel) mit zwei aufgelegten Beinen, rw Grundsitz mit freier Armhaltung, Mühlenschlag nach innen oder außen, daraus Absprung.

Jede Übung wird 4 Schritte gehalten.

Anschließend eine max. 4 minütige frei zusammengestellte Kür (analog A-Kür) in der jeder Voltigierer mit mindestens einer Kürübung beteiligt ist.

Das Pferd wird auf der rechten oder linken Hand im Schritt longiert, Handwechsel zwischen Pflicht und Kür möglich.

Prüfung Nr. 3: Schritt – Schritt - Voltigieren MAXIS

Teilnehmer: Voltigierer Jahrgang 1997 + jünger; eine Gruppe besteht aus 5-12 Voltigierern

Einsatz pro Gruppe: 30,00 Euro

Anforderungen:

Gezeigt wird eine Kurzpflcht, bestehend aus: Aufsprung, A-Fahne, rw einsitzen (unbewertet), Stütz rücklings (analog Technikprogramm im Einzel) mit Abspreizen eines Beines, rw Grundsitz mit freier Armhaltung, Mühlenschlag nach innen oder außen, daraus Absprung.

Jede Übung wird 4 Schritte gehalten.

Anschließend eine max. 4 minütige frei zusammengestellte Kür (analog A-Kür) in der jeder Voltigierer mit mindestens einer Kürübung beteiligt ist.

Das Pferd wird auf der rechten oder linken Hand im Schritt longiert, Handwechsel zwischen Pflicht und Kür möglich.

Prüfung Nr. 4: Galopp - Schritt – Voltigieren MINIS

Teilnehmer: Voltigierer Jahrgang 2005 + jünger; eine Gruppe besteht aus 5-12 Voltigierern

Einsatz pro Gruppe: 30,00 Euro

Anforderungen:

Gezeigt wird eine Kurzpflcht im Galopp, bestehend aus: Aufgang, freier Grundsitz (Armhaltung in beliebige Positionen), A-Bankposition, einsitzen, Mühlenschlag nach innen oder außen mit A-Quersitz, daraus Abgang.

Jede Übung wird 4 Galoppsprünge gehalten.

Anschließend eine **max.** 4 minütige frei zusammengestellte Kür (analog A-Kür) im Schritt in der jeder Voltigierer mit mindestens einer Kürübung beteiligt ist.

Das Pferd wird auf der rechten oder linken Hand longiert, Handwechsel zwischen Pflicht und Kür möglich.

Prüfung Nr. 5: Galopp - Schritt – Voltigieren MAXIS

Teilnehmer: Voltigierer Jahrgang 1997 + jünger; eine Gruppe besteht aus 5-12 Voltigierern

Einsatz pro Gruppe: 30,00 Euro

Anforderungen:

Gezeigt wird eine Kurzpflcht im Galopp, bestehend aus: Aufgang, freier Grundsitz (Armhaltung in beliebige Positionen), A-Fahne, einsitzen, Mühlenschlag nach innen oder außen mit A-Quersitz, daraus Abgang.

Jede Übung wird 4 Galoppsprünge gehalten.

Anschließend eine **max.** 4 minütige frei zusammengestellte Kür (analog A-Kür) im Schritt in der jeder Voltigierer mit mindestens einer Kürübung beteiligt ist.

Das Pferd wird auf der rechten oder linken Hand longiert, Handwechsel zwischen Pflicht und Kür möglich.

Prüfung Nr.6 : Fifty-Fifty (Halb und Halb) – Voltigieren

Teilnehmer: Voltigierer Jahrgang 1997 + jünger; eine Gruppe besteht aus 5-12 Voltigierern

Einsatz pro Gruppe: 30,00 Euro

Anforderungen:

Gezeigt wird von der Hälfte der Voltigierer die Kurzpflcht im Galopp und von der anderen Hälfte der Voltigierer die Kurzpflcht im Schritt, bestehend aus: Aufgang (bewertet), A-Bankposition, A- Fahne, daraus rw einsitzen durch Überschlagen eines Beines und ½ Drehung in rw-Sitz, rw Grundsitz mit freier Armhaltung, Mühlenschlag nach innen oder außen, daraus A-Quersitz, daraus Abgang.

Jede Übung wird 4 Galoppsprünge gehalten.

Anschließend eine **max.** 4 minütige frei zusammengestellte Kür (analog A-Kür) im Schritt in der jeder Voltigierer mit mindestens einer Kürübung beteiligt ist.

Das Pferd wird auf der rechten oder linken Hand longiert, longiert, Handwechsel zwischen Pflicht und Kür möglich.

Prüfung Nr.7: Breitensportlicher Wettbewerb

Dieser Wettbewerb muss von allen Teilnehmern der Prüfungen Nr.2 bis 6 absolviert werden.

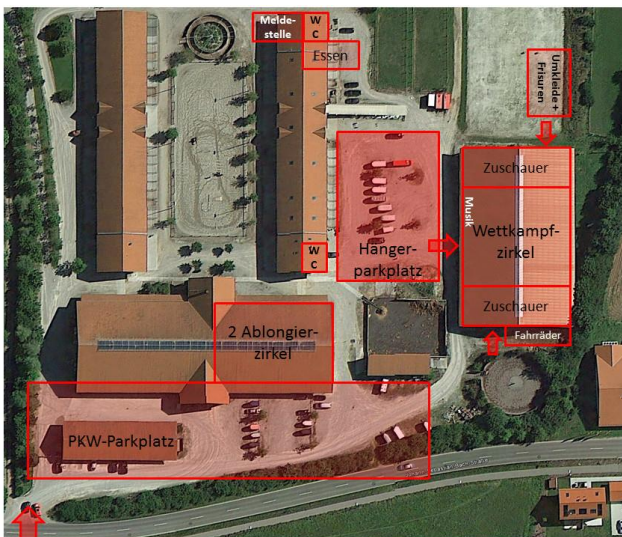
Rahmenprogramm:

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Unsere Tombola ist wieder gefüllt mit tollen Preisen. Und die Staufebuchhandlung hat wieder tolle Bücher für echte Leseratten und vieles Mehr dabei!

Anfahrt: Reitsportanlage Vaterstetten, Joh.- Seb.- Bach- Str. 50

A 99 - Ausfahrt Haar, links B 304 Richtung Wasserburg, links Richtung Vaterstetten, durch den Ort hindurch fahren bis zum Kreisverkehr, im Kreisverkehr die erste Abbiegung links in die Joh.-Seb.-Bach-Str., in der Kurve kommt links eine Gärtnerei und gleich im Anschluss auf der linken Seite die Reitsportanlage Vaterstetten, ab hier der Parkplatzbeschilderung folgen.

Achtung: Nur Pferdeanhänger mit Zugfahrzeug oder LKWs können im Innenhof parken.



Wichtig: Begrenzte Teilnehmerzahl! Platzvergabe erfolgt nach Nennungseingang. Die Nennungen werden nur angenommen, sofern sie vollständig bezahlt und ausgefüllt sind. Bitte das Nenngeld als Scheck oder in Bar beilegen.

Veranstalter:	Voltigier-Verein Ingelsberg e.V., Johann- Sebastian-Bach- Str. 50, 85591 Vaterstetten
Nennungen an:	Melanie Flenker, Heinrich-Laberger-Ring 22, 85591 Vaterstetten Tel.: 0176-42081119, email: vvingelsberg@gmx.de
Prüfer:	Frau Diana Oswald-Nigl
Nennschluss:	12. September 2015

Erklärung:

Wir erklären hiermit, dass für das teilnehmende Pferd eine Tierhalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen ist.

An der Veranstaltung nehmen wir auf eigenes Risiko teil und haften für alle von uns oder unserem Pferd verursachten Schäden selbst.

Des Weiteren verzichten wir auf eigene Ansprüche gegen den Veranstalter, auch dann, wenn diese aufgrund fahrlässiger Handlungsweisen seiner Organe, Mitglieder und Helfer entstehen würden.

Die Richtlinien und Veranstaltungsregeln der FN und der LPO (§ 920 Abs. 1-4) in Bezug auf eine sportlich-faire Haltung sowie auf den Tierschutz erkennen wir hiermit an. Der Wortlaut des § 920 LPO liegt bei der Veranstaltung aus.

Diese Erklärung gilt entsprechend auch für unsere Pferde.

Name:

Vorname:

PLZ & Ort:

Straße:

Telefon:

Mobil:

e-mail-Adresse:

Verein:

Datum

Unterschrift des Nenners